

**Projektidee 2014: Neuer Grabstein bei Fam. Grimm
EFEU e.V. / Alter St.-Matthäus-Kirchhof Berlin**

Inschriften:

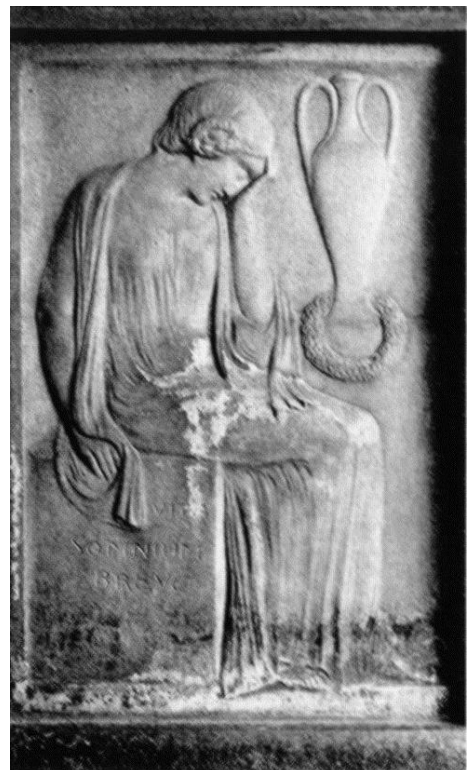
Frl. Auguste Grimm
1832 - 1919

in memoriam

Henriette Dorothea Grimm
geb. Wild
1793 - 1867

Gisela Grimm
geb. von Arnim
1827 - 1889

Albertine Plock
geb. Oestereich / Grimm
1881 - 1974



Li: Frl. Auguste Grimm
(in Urne bestattet im Grab ihres Vaters Wilhelm Grimm 1919)
Re: Bronzeplatte für Gedenkstein von 1918



Li.: Dorothea Grimm (ihre Mutter/ Frau von Wilhelm Grimm)

Re.: Gisela Grimm (Frau von Herman Grimm)



Li: Albertine Plock (uneheliche Tochter von Rudolf Grimm)

Re: Museum Haldensleben – Möbel der Brüder Grimm von A. Plock gestiftet

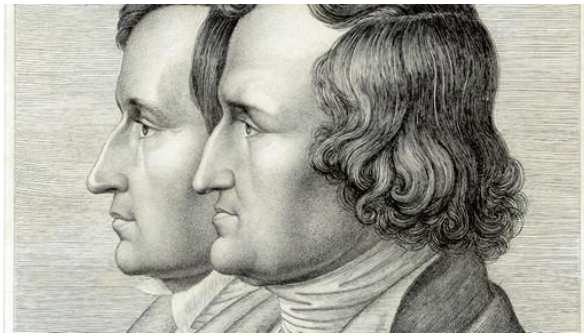
Das einzige Enkelkind Wilhelm Grimms, Albertine Plock, erhielt 1902 eine Anstellung als Lehrerin in Althaldensleben und erbt 1919 nach dem Tode ihrer Tante Auguste Grimm den gesamten Familiennachlass. Teile hiervon vermachte Albertine Plock 1963 dem Museum Haldensleben, verbunden mit dem Wunsch nach sachgerechter Verwaltung und ständiger Ausstellung. Der Teilnachlass umfasst neben schriftlichen Unterlagen, Zeichnungen und Fotos auch 1273 Buchtitel aus der Bibliothek Jacob und Wilhelm Grimms sowie zum größeren Teil aus der Bibliothek Herman Grimms. Dazu kommen Kleinmöbel, Porträtbüsten, Gebrauchsgegenstände und Kleidungsstücke. Hierzu gehören die Standuhr und der Galafrack Jacob Grimms sowie eine Eckvitrine aus dem Arbeitszimmer Wilhelm Grimms. Wertvolle Kunstwerke aus dem Besitz Herman Grimms sind ein die Jungfrau Maria darstellendes Keramikrelief aus dem 15. Jahrhundert und eine 1848 von Carl Hassenpflug geschaffene Alabasterbüste Gisela von Arnims.



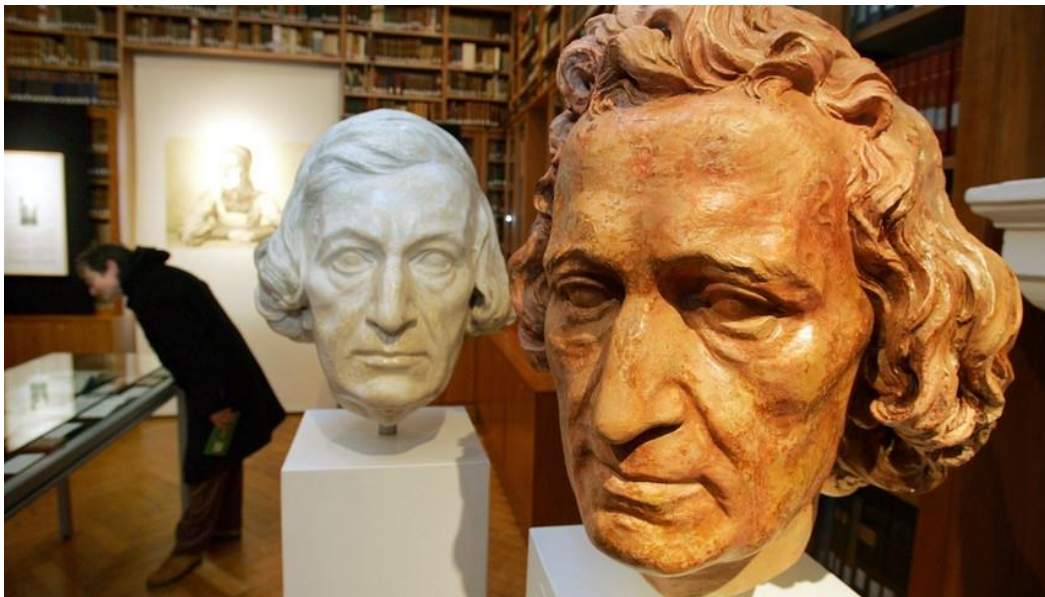
Nach genauer Sichtung des Teilnachlasses und Objektrecherche wurde die ständige Ausstellung über die Brüder Grimm und ihre Familie neu konzipiert und 2005 neu gestaltet. Aufgrund der großen Bedeutung für die deutsche und europäische Kultur steht das Leben und Werk der Brüder Jacob und Wilhelm Grimm weiterhin im Vordergrund der Ausstellung. Gewürdigt wird aber auch das Wirken von Herman und Gisela Grimm und letztlich erläutern "Haldensleber Fußnoten" die Beziehung der Familie Grimm zur Region Haldensleben und zu deren Bewohnern



Projektidee Gedenkstein für die Grimm-Frauen



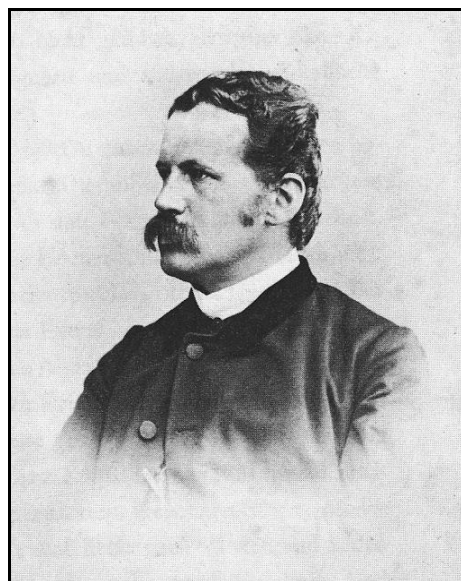
Li: „Die Göttinger Sieben“ – Re.: Brüder Grimm (Vorlage für Gedenkmünze 2013)



Büsten der Brüder Jacob und Wilhelm Grimm



Li.: Herman Grimm



Re.: Rudolf Grimm